

## Jahresbericht des Präsidenten

Mein Jahresbericht 2021 fällt corona bedingt in diesem Jahr leider sehr spärlich aus. Die meisten Auswärtsschiessen der Armbrustschützen wurden als Fernwettkämpfe bestritten. Bei den internen Schiessen hatten wir selber grosse Probleme, konnten wir doch den Eröffnungscup wie auch das Endschiessen verletzungsbedingt nur mit wenigen Schützen bestreiten, sodass wir auch auf das Absenden 2021 verzichtet haben. Aber dieses Jahr soll es ja wieder besser werden.

Die Schlussrangliste der Kategorie 3 sowie die Kategorieneinteilung 2022 sind auf der EASV-Webseite noch nicht aufgeschaltet. Ich denke aber, dass wir weiterhin in der Kategorie 3 bleiben und einen Platz zwischen 20 und 25 belegen werden. Ich habe kürzlich mit dem Präsidenten vom EASV gesprochen. Er meint, die Liste sei in Arbeit und werde demnächst veröffentlicht. Der EASV-Schützenmeister ist zur Zeit im Spital und auch nur sehr schwer erreichbar. Sobald die aktuelle Liste bekannt ist, werden wir sie auf unserer Webseite aufschalten.

Im Bereich Bogenschiessen hat sich 2021 sehr viel getan. Der Bogenschiessplatz wurde weiter ausgebaut und auch im Innenbereich wurden die beiden Bogenschiessplätze in Fronarbeit auf Vordermann gebracht. Somit können die Bogenschützen auch bei Regen und Schnee im Trockenen schiessen. Ferner wurden diverse Bogenschiesskurse durchgeführt, welche grossen Anklang und auch neue Bogenschützen gebracht haben. Auch haben wir weiteres Bogen-Vereinsmaterial eingekauft, sodass wir jederzeit wieder Bogenschiesskurse anbieten können. Zusätzlich haben wir noch einen weiteren Bogen gratis erhalten, der auch für Gäste resp. Kurse benutzt werden kann.

Weiter müssen wir aber alles unternehmen, für die Zukunft auch neue Armbrustschützen in unseren Verein zu bekommen. Dies wird zwar weiterhin schwierig, wie die Vergangenheit gezeigt hat. Vielleicht kommt aber doch mal der eine oder andere Bogenschütze auf den Geschmack und schießt dann – wie Marcel Nepfer – mit Bogen und mit Armbrust.

Als Ausblick für das Jahr 2022:

- Der **Höhepunkt 2022 für die Armbrustschützen** wird das **Eidgenössische** sein, welches in diesem Jahr in Neuwilen stattfindet.
- Weiter möchten wir in diesem Jahr wieder einmal ein Volksschiessen durchführen, zusammen mit den Bogenschützen, welche ein Schnupperbogenschiessen durchführen werden. Ich bitte die Bogenschützen „etwas“ auf die Beine zu stellen. Beides zusammen am 01. Mai mit Festwirtschaft
- Ferner führen wir am 09. April einen Arbeitsnachmittag durch, da doch viele Arbeiten anstehen (Plattenweg vom hinteren Ausgang bis zum Bogenplatz, Entsorgen von den Resten der eingebauten Kästen im Büro, komplette Reinigung vom Holzanbau mit den Festtischen und Bänken etc). Damit am 01. Mai beim Volksschiessen der ganze Stand sauber und aufgeräumt zur Verfügung steht. Viele Helfer sind gefragt.
- Noch ein Punkt zur „**Wirtschaft Armbrustschützenstube**“. Die Nachtessen an den „letzten Donnerstagen“ wurden in den letzten bald 20 Jahren von Magdalena

und mir organisiert. Magdalena möchte diese Tradition in diesem Jahr nicht mehr weiterführen. Es war zwar bis anhin eine der einzigen Einnahmequellen, abgesehen von den Vermietungen. In den beiden Coronajahren waren aber diese Quellen aus bekannten Gründen fast ganz versiegt. Unsere Stammgäste waren vor allem die Familien Kern und die Mitglieder des Campingclubs Schaffhausen. Auch die Pistolenschützen waren viele Male bei uns. Wenn wir niemanden finden, der diese Nachtessen am letzten Donnerstag des Monats organisiert, werden wir diese Tradition beenden.

Nun wünsche ich Allen Armbrust- und Bogenschützen eine erfolgreiche und unfall- und Coronafreie Saison 2022. Genießt es und vor allem – bleibt gesund.

Fridolin Veyhl, der Präsident vom ASV Uhwiesen  
Im Februar 2022